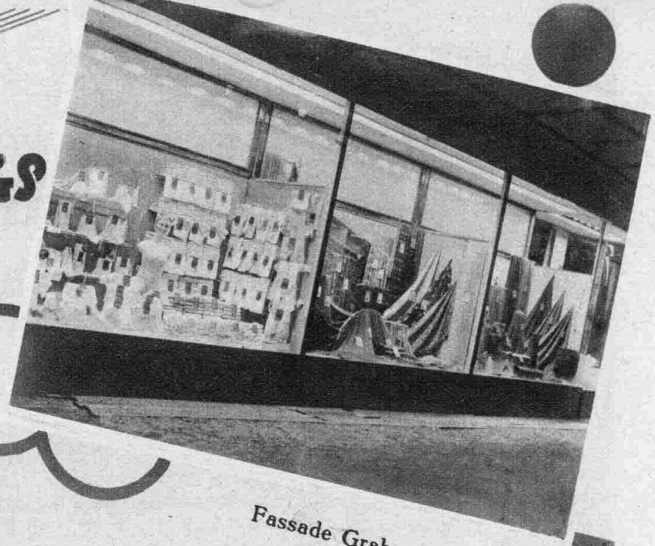
Die Grosstrasse — DIE VISITENKARTE LUXEMBURGS

Schaufenster zur Seite der Grosstrasse.



Fassade Grabenstrasse.

Das neue Haus „A la Bourse"

Verkehr und Fortschritt fordern Opfer, verlangen gebieterisch Abschiednehmen von manchem, was zum Bestand eines Städtebildes gehörte und dennoch den zeitgemässen Verkehrsforderungen nicht standhalten konnte. Tradition ist solange schön, solange sie dem Drängen und Stürmen der Neuzeit nicht hemmend im Wege steht. Das Gesicht Luxemburgs und besonders seiner Hauptgeschäftsstrassen ändert sich. An die Stelle teilweise noch enger, dunkler, unübersichtlicher Strassen treten breite, zeitgemässe helle Strassenzüge, die dem ganzen Stadtbild ein anderes Aussehen geben. Wenn die Stadtverwaltung sich zur Erbreiterung der Grabenstrasse entschloss, dann waren bauliche Gesichtspunkte in erster Linie tonangebend, denn die enge, kleine Grabenstrasse passte nicht mehr so recht in das sonstige Grosstadtbild, und als Verbindungsstrasse zwischen Stadtzentrum und Bahnhofviertel kam sie schon wegen ihrer Enge nicht in Frage, obwohl sie als Verbindungsstrasse wie gerufen kommt. Wenn man daran denkt, wie an Markttagen die Grabenstrasse bei starkem Verkehr kaum passierbar ist, so ist der erste Schritt zu ihrer Erweiterung begrüssenswert.

Um eine breite Grabenstrasse zu bekommen, musste das alte Geschäftshaus «A la Bourse» abgerissen werden und einem neuen, modernen Hochhaus Platz machen. Der Neubau «A la Bourse» trägt den Anforderungen der neuen Zeit vollkommen Rechnung und Einheimische und Fremde sehen in diesem Bau den Anfang zu einer weltstädtischen Entwicklung der Grosstrasse. Ein Rundgang durch das neue Geschäftshaus, die verschiedenen Stockwerke und Abteilungen — wir halten interessante Eindrücke im Bilde fest — lässt darauf schliessen, dass alles übersichtlicher, heller und freundlicher als in dem alten Geschäftshause untergebracht ist, eine erfreuliche Sache in erster Linie für den Kunden. Wir konnten uns davon überzeugen, dass der oberste Grundsatz des alten Bourse-Hauses: beste Qualitäten in grösster Auswahl zu mässigsten Preisen auf das neue Bourse-Haus übergegangen ist.

Erste Etage Teilansicht

Erdgeschoss